

Ausschreibung

Förderung internationaler Konferenzen in Göttingen durch die Klaus Inhülsen-Zustiftung

Die Abteilung Göttingen International unterstützt die Durchführung internationaler Tagungen mit bis zu 5.000 Euro. Förderungsfähig sind Veranstaltungen in Göttingen, deren Ziel maßgeblich die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses ist.

Gefördert werden können Reise- und Aufenthaltskosten der Referentinnen und Referenten sowie der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Die Mittel stammen aus der Klaus Inhülsen-Zustiftung. Herr Inhülsen (1. Januar 1938 – 1. Dezember 2010) war der Universität sehr verbunden. Er absolvierte zwischen 1959 und 1964 sein „Studium der Rechte“ in München, Genf und Göttingen. Von 1964 bis 1966 war er Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Völkerrecht der Universität Göttingen.

Herr Inhülsen hat in seiner Zustiftung u.a. festgelegt, dass aus den Erträgen Projekte zur Internationalisierung der Georg-August-Universität gefördert werden.

Auswahlkriterien

- Internationale Konferenz, die insbesondere auf Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler abzielt
- Vorzugsweise werden internationale Konferenzen gefördert, die im Rahmen einer Reihe mit weiteren internationalen Partnern ausgerichtet werden

Antragsunterlagen

- Anschreiben inkl. Vorhabensbeschreibung
- (vorläufiges) Programm
- Finanzierungsplan

Anträge

Senden Sie bitte Ihre Anträge als **PDF-Sammelmappe** per E-Mail bis zum **13. Februar 2018** an:

Dr. Martin Jagonak

Göttingen International

martin.jagonak@zvw.uni-goettingen.de